

PRESSEINFORMATION

16. September 2016

Demonstrationen gegen TTIP und CETA

Offene Märkte sichern unseren Lebensstandard

Marijn Dekkers, Präsident des Verbandes der Chemischen Industrie, erklärt zur aktuellen Debatte um die Handelspolitik und den bevorstehenden Demonstrationen gegen TTIP und CETA:

„Ein Großteil des deutschen Wohlstands basiert auf den Erfolgen der Unternehmen auf den internationalen Märkten. Das dürfen wir nicht aus den Augen verlieren. Dass aktuell so viele Menschen die Freihandelsabkommen mit Kanada und den USA als Bedrohung für unsere Gesellschaft sehen, ist bedauerlich. Die Globalisierung wird nicht einfach verschwinden, sondern wird von anderen Akteuren wie China vorangetrieben. Wir müssen daher jetzt die Chance nutzen, die Globalisierung mit fairen Regeln zu gestalten.“

Der VCI vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen von mehr als 1.650 deutschen Chemieunternehmen und deutschen Tochterunternehmen ausländischer Konzerne gegenüber Politik, Behörden, anderen Bereichen der Wirtschaft, der Wissenschaft und den Medien. Der VCI steht für mehr als 90 Prozent der deutschen Chemie. Die Branche setzte 2015 rund 189 Milliarden Euro um und beschäftigte über 446.000 Mitarbeiter.

Kontakt: VCI-Pressestelle Telefon: 069 2556-1496 E-Mail: presse@vci.de

Hinweis: Nachrichten des VCI auch auf Twitter: <http://twitter.com/chemieverband>